

PFARRBLATT

17 | 2019 12. Sept. bis
2. Okt. 2019

STANS OBERDORF BÜREN



15. September 2019

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag

Pfarrblatt Stans

Stans, Oberdorf, Büren,
Maria Rickenbach

Kath. Pfarramt Stans

Knirigasse 1
041 610 92 61
sekretariat@pfarrei-stans.ch
www.pfarrei-stans.ch

Sekretariat und Pfarrblatt

Claudia Halter-Häfliger
Montag bis Freitag
08.30–11.30 / 14.00–17.00 Uhr

Leitungsteam der Pfarrei

Melchior Betschart
Marino Bosoppi-Langenauer
Claudia Halter-Häfliger

Pfarradministrator

Melchior Betschart
Am Saumweg 10, Stans
G: 041 610 92 61
P: 041 610 02 01 oder
078 905 61 82
melchior.betschart@pfarrei-stans.ch

Seelsorger

Marino Bosoppi-Langenauer
Kirchstrasse 10, Büren
G: 041 610 92 61
P: 041 610 21 01
marino.bosoppi@pfarrei-stans.ch

Pfarreimitarbeitende

Dorfplatz 13, Sigristenhaus
Tel. 041 610 66 07
John Joy, Markus Elsener,
Daniela Bühlmann, Patrizia
Vonwil, Markus Leuthold,
Kerstin Wesner, Susanne
Wallimann

Vikar

John Joy, Knirigasse 1, Stans
G: 041 610 66 07
P: 041 610 92 61
john.joy@pfarrei-stans.ch

Jugendseelsorger

Markus Elsener-Wagner
Knirigasse 2b, Stans
P: 041 611 05 81
markus.elsener@pfarrei-stans.ch

Religionspädagogen

Daniela Bühlmann
Knirigasse 4, Stans
P: 041 610 24 15
daniela.buehlmann@pfarrei-stans.ch

Patrizia Vonwil-Immersi
Turmatthof 18, Stans
P: 041 628 02 66
patrizia.vonwil@pfarrei-stans.ch

Markus Leuthold
Schmiedgasse 27, Stans
G: 041 610 66 07
markus.leuthold@pfarrei-stans.ch

Kerstin Wesner
Käppelimmattstr. 6, Hergiswil
P: 079 747 63 94
kerstin.wesner@pfarrei-stans.ch

Praktikantin

Susanne Wallimann
Wolfisbergstr. 28, Flüeli-Ranft
G: 041 610 66 07
susanne.wallimann@pfarrei-stans.ch

Sigrist

Andrzej Tkaczyk
079 818 80 54
andrzej.tkaczyk@pfarrei-stans.ch

Pfarreiheim

Daniel Lüönd, 079 818 80 55
pfarreiheim@pfarrei-stans.ch

Hauptorganistin

Judith Gander-Brem
Wächselacher 41, Stans
041 610 99 81
gander-brem@bluewin.ch

Chorleiter

Stephan Britt, Via Maistra 23,
7534 Lü, 079 276 47 44
st.britt@bluemail.ch

Präsident des Kirchenrates

Matthias Bünler-Lindegger
Nägeligasse 19, Stans
041 610 29 42

Präsidentin des Pfarreirates

Monika Durrer
Stansstaderstrasse 51, Stans
041 610 64 37

Friedhofverwaltung

Gemeindeverwaltung, Stans
041 619 01 00

Bestattungsinstitut

Flury GmbH, Tottikonstr. 62
Stans, 041 610 56 39
info@bestattungsinstitut-flury.ch

Missione Cattolica Italiana

Don Lorenzo Campagnoli
Brunnen SZ, 079 355 43 03
flrorcamp@hotmail.com
Sekretariat: 041 820 38 06

Sonntagsgottesdienste

(ausserhalb der Pfarrkirche)
07.00 Kapuzinerkirche
(Laudes mit Kommunionfeier)
09.30 St. Klara
10.40 Wohnheim Nägeligasse

Werktagsgottesdienste

in der Pfarrkirche:
08.00 Dienstag, Mittwoch
und Freitag *(bei Beerdigungen
jeweils um 09.30 Uhr)*
09.30 Donnerstag, Samstag

Rosenkranzgebete:

Muttergotteskapelle
Mo bis Fr um 16.15 Uhr

Beichtgelegenheit

nach telefonischer Anmeldung

Kaplanei Büren

Marino Bosoppi-Langenauer
Kirchstrasse 10, Büren
041 610 21 01
marino.bosoppi@pfarrei-stans.ch

Präsident des Kapellrates

Patrik Rohrer, Kirchstrasse 2,
Büren, 041 610 89 84
p.rohrer@archbau.ch

Chorleiter

Oliver Häfner, 078 842 35 55

Kaplanei Maria Rickenbach

Wallfahrtspfarrer Albert Fuchs
041 628 13 64
ma-rickenbach@bluewin.ch



Neuregelung der Gottesdienstzeiten ab Oktober 2019

Vor einiger Zeit hat sich der Guardian des Kapuzinerklosters Wesemlin an die Schwestern des Klosters St. Klara und an die Pfarreileitung Stans gewandt mit dem Hinweis, dass die Kapuziner personell nicht mehr in der Lage sind, einen regelmässigen Sonntagsgottesdienst im Kloster St. Klara (wie übrigens auch im Wohnheim Nägeligasse) zu garantieren.

Gemeinsam mit den Schwestern des Klosters St. Klara haben wir intensiv nach einer Lösung gesucht – und schliesslich gefunden, was jedoch nicht ohne Anpassungen der Gottesdienstzeiten umsetzbar ist. Wir sind uns auch bewusst, dass damit vielleicht eine bevorzugte Gottesdienstmöglichkeit entfällt. Das bedauern auch wir. Wir sehen in der gefundenen Lösung aber mehr Vor- als Nachteile.

Ab dem 5./6. Oktober sieht der liturgische Kalender der Pfarrei Stans-Oberdorf und der Kaplanei Büren folgendermassen aus:

Samstag	17.00 Uhr	Pfarrkirche Stans
Sonntag	09.00 Uhr	Bruderklausenkirche Büren
Sonntag	10.30 Uhr	Pfarrkirche Stans
Sonntag	17.00 Uhr	Klosterkirche St. Klara

Kein Gottesdienst am Sonntag, 9.30 Uhr, in der Klosterkirche St. Klara.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und freuen uns, auch weiterhin mit Ihnen Gottesdienste zu feiern.

*Die Schwestern
des Klosters St. Klara*

*Das Leitungsteam
der Pfarrei Stans*

Liturgischer Kalender

Donnerstag, 12. September

09.30 Gottesdienst

Freitag, 13. September

08.00 Gottesdienst

Samstag, 14. September

09.30 Gottesdienst
– Stiftjahrzeit für Paul Odermatt-Mathis, Tottikonstrasse 21, Stans

17.00 Sonntagsgottesdienst
– Stiftjahrzeit für Familie Josef und Anna Näpflin-Leuthold, Langmattring 34, Stans

Sonntag, 15. September

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag
24. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für das Wohnheim Nägeligasse

10.30 Gottesdienst
– Fronfastenjahrzeit der Zunft der Arbeiter und der Xaverianerbruderschaft mit Extra-Gedächtnis der Zunft der Arbeiter von Stans und Umgebung für Pfarrer David Blunschli, Knirigasse 1, Stans. Der Gemischte Chor singt Werke von Johann Baptist Hilber und Carl Rütli; Judith Gander-Brem, Orgel; Stephan Britt, Leitung
– 1. Jahresgedächtnis für Anna Wagner-Scheuber, Ennerberg, Oberdorf

18.00 Gottesdienst

Montag, 16. September

19.30 Heilige Messe in der St.-Josefs-Kapelle mit Pfarrer Franz Bircher; Musik und Gesang: Corinne Frunz
– Gedächtnis für Theres Frunz-Zumbühl, Gotthardlistr. 15, Ennetmoos, und Manuela von Rotz-Frey, Gotthardlistr. 33, Ennetmoos

Dienstag, 17. September

08.00 Gottesdienst

Mittwoch, 18. September

08.00 Gottesdienst

Donnerstag, 19. September

09.30 Gottesdienst

Freitag, 20. September

08.00 Gottesdienst

Samstag, 21. September

09.30 Gottesdienst

17.00 Sonntagsgottesdienst
– 1. Jahresgedächtnis für Berta Flury, Alterswohnheim Oeltrotte, Ennetbürgen, früher Pilatusstrasse 5, Oberdorf

Sonntag, 22. September

25. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für die Inländische Mission

10.30 Gottesdienst

18.00 Gottesdienst

Dienstag, 24. September

08.00 Gottesdienst
– Jahrzeit des alten Spitals

Mittwoch, 25. September

08.00 Gottesdienst

Donnerstag, 26. September

09.30 Gottesdienst

Freitag, 27. September

08.00 Gottesdienst

Samstag, 28. September

09.30 Gottesdienst
– Dreissigster für Lina Bühler-Flühler,
Aemättlihof 111, Stans

17.00 Sonntagsgottesdienst
mit Ministrantenaufnahme;
Esther Kauschke wird den Gottes-
dienst mit der Harfe begleiten.

Sonntag, 29. September

26. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für die Migrantenpastoral in der
Schweiz

10.30 Gottesdienst
– Titularfest der Niklausianer-
bruderschaft
18.00 Gottesdienst

Dienstag, 1. Oktober

08.00 Gottesdienst

Mittwoch, 2. Oktober

08.00 Gottesdienst

Donnerstag, 3. Oktober

09.30 Gottesdienst
19.15 bis 20.15 Uhr Stille Anbetung
in der Muttergotteskapelle

In der Klosterkirche St. Klara

Donnerstag, 12. September

07.00 Heilige Messe mit Laudes

Sonntag, 15. September

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

09.30 Heilige Messe

17.30 Offene Vesper

Montag, 16. September

07.00 Heilige Messe mit Laudes

Donnerstag, 19. September

07.00 Heilige Messe mit Laudes

Sonntag, 22. September

09.30 Heilige Messe

17.30 Offene Vesper

Montag, 23. September

07.00 Heilige Messe mit Laudes

Dienstag, 24. September

20.00 Innehalten

Donnerstag, 26. September

07.00 Heilige Messe mit Laudes

Sonntag, 29. September

09.30 Heilige Messe

17.30 Offene Vesper

Montag, 30. September

07.00 Heilige Messe mit Laudes

Donnerstag, 3. Oktober

07.00 Heilige Messe mit Laudes

Liturgischer Kalender (Fortsetzung)

In der Kapuzinerkirche

Donnerstag, 12. September

19.00 Rosario della Missione Cattolica Italiana Nidwalden

Sonntag, 15. September

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag

07.00 Messe mit Predigt

09.00 Messa italiana

10.30 Messe Odermatt-Treffen /
13. Gesamt-Bieler-Treffen

Montag, 16. September

14.30 Rosenkranz und hl. Messe Mariani-
sche Frauen- und Müttergemein-
schaft NW

Sonntag, 22. September

Fest hl. Bruder Klaus

07.00 Messfeier mit Pfarrer Josef Zwyszig,
Bruderklauen-Orgelmusik von
Christian Schweizer

09.00 Messa italiana

Sonntag, 29. September

07.00 Laudes mit Kommunionfeier

09.00 Messa italiana

Donnerstag, 3. Oktober

19.30 Transitus des hl. Franz von Assisi
Wortgottesdienstfeier und Agape am
Vorabend des Franziskusfestes

In der Spitalkapelle

Mittwoch, 18. September

10.30 Heilige Messe

Mittwoch, 25. September

10.30 Heilige Messe

Mittwoch, 2. Oktober

10.30 Heilige Messe

Pfarrei-Chronik

Taufen im August

- Yuna Sophia Wespi, Schinhaltenstrasse 9, Oberdorf
- Alena Kummer, Obere Spichermatt 21, Stans
- Jonas Imboden, Risismühle 5, Stans
- Maya Bircher, Rosenbergli 1, Stans

Wir wünschen den Eltern und Angehörigen viel Freude.

Beerdigungen im August

- Maria Fleischmann-Achermann, Alterswohnheim Buochs, früher Wilgass 30, Oberdorf
- Marie Louise Achermann-Pittet, Tottikonstrasse 13, Stans
- Hedwig Felder-Müller, Alterswohnheim Buochs
- Hannelore Jäggi-Zemp, Wohnheim Mettenweg, früher Ennetbürgen

Wir wünschen den Angehörigen der Verstorbenen viel Kraft und Trost.

13. Gesamt-Bieler-Treffen

Festgottesdienst in der Kapuzinerkirche
Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr



Stammhaus Bielen in Dallenwil.

Seit rund 40 Jahren versammeln sich die Nachkommen des Melk Odermatt (1808–1870) und der Anna Maria Haas (1829–1910) alle 3 Jahre zum traditionellen Verwandtschaftstreffen, welches dieses Jahr in Stans abgehalten wird.

Melk und Anna Maria Odermatt-Haas haben im Heimet «Bielen» in Dallenwil 10 Kinder grossgezogen, und entsprechend dieser grossen Zahl erwarten die Organisatoren des Gesamt-Bieler-Treffens über 100 Gäste aus der ganzen Schweiz.

10.30 Uhr Jodlermesse in der Kirche des Kapuzinerklosters
mit Pfarrer Franz Bircher sowie dem Jodlerklub Fruttklänge
Kerns und mit Alphornbegleitung

Die Bevölkerung ist zu diesem Festgottesdienst ebenfalls herzlich eingeladen.



Dienstag, 24. September

20.00 bis 20.45 Uhr
(19.50 Uhr musikalische Einstimmung)

Klosterkirche St. Klara Stans

innehalten

Musik und Meditation



**Sich
fallen
lassen**

Musik:

Sybille Kunz, Blockflöte
Andel Strube, Blockflöte

Eintritt frei / Kollekte



Transitus-Feier des hl. Franz von Assisi

Kapuzinerkirche Stans, Donnerstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr
Wortgottesdienst am Vorabend des Franziskusfestes

Herzliche Einladung zur Feierstunde des «Heimgangs des hl. Franz von Assisi» (Transitus). Gestaltung: Mitglieder des Vereins Kapuzinerkirche Stans sowie Schwestern des Kapuzinerinnenklosters St. Klara Stans.

Die franziskanischen Familien begehen das Fest des hl. Franz von Assisi in besonderer Feierlichkeit und haben für den Vorabend des Festes einen eigenen Ritus vom Sterben des armen Minderbruders von Assisi entwickelt.

Zu dieser Feier gehören nebst dem Franziskus-Hymnus der Sonnengesang, in welchem Franziskus bei seinem Sterben den Lobpreis der Geschöpfe singt, ein Ausschnitt aus dem Johannes-Evangelium (Joh 13,1–17), den der Heilige sich vorlesen liess, und der Psalm 142 sowie ein Bericht vom Sterben des Heiligen. Dazu wird Brot gebrochen, es werden Trauben verteilt und die Gottesdienstbesucher essen in Gemeinschaft.

Messe zum Festtag des hl. Franz von Assisi

Klosterkirche St. Klara Stans, Freitag, 4. Oktober, 9.30 Uhr

Liturgie und Gestaltung: Kapuziner-Priesterbruder vom Kloster Wesemlin Luzern und Schwestern Kapuzinerinnen von St. Klara in Wort und Musik. Die Schwestern laden herzlich ein.

BOX

BOX

BA

BU

SCH

KA

Text und Regie: Franziska Schmid
Musik: Christof Stöckli

Spiel: Heidi Odermatt, Karin Dürr, Dunja Keiser,
Tide Zihlmann, Josef Blättler, Bärli Müller



7./8./11./13./14./15./18./20./21.
September 2019, jeweils 20 Uhr im
Unteren Beinhaus Stans



Eintritt: CHF 25.-/15.-
VV: Bücher Von Matt Stans
041 619 77 77

Wie
geht's
dir?

www.wie-gehts-dir.ch



ÄLPER STANS 2019

TRADITION

läbä und bewahrä

Älperchilbi **Sonntag, 20. Oktober 2019**

- 09.00 Uhr Festgottesdienst mit den Stanser Jodlerbuebe
10.00 Uhr Volksapéro auf dem Dorfplatz mit der Harmoniemusik
14.00 Uhr Erntedankfeier in der Pfarrkirche
14.15 Uhr Älperchilbi-Umzug mit Alpabzug
15.15 Uhr Aufführungen auf dem Dorfplatz mit Älpersprüchen,
Festwirtschaft und musikalischer Unterhaltung
11.00 – 22.00 Uhr Älper-Stybli mit Älper-Kafi, Chrapfä, Älper-Magronä

Älpertanz **Montag, 21. Oktober 2019**

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Gedächtnis für die verstorbenen
Mitglieder der Älperbruderschaft
20.00 Uhr Älpertanz im Hotel Engel in Stans
mit dem Ländlertrio «KÜWY»

Die Älper 2019 freuen sich riesig auf die wunderschöne Älperchilbi
und den Erntedank an unseren Herrgott.



Hast du Lust auf Schoggifondue?
Spiele? Kreativität? Spass?
Lässige Stunden mit coolen Mädels?

Dann bist du im Blauring Stans genau richtig!

Im Blauring können sich Mädchen entfalten. Ein buntes Angebot von Aktivitäten lädt sie ein, Neues zu erleben und ihre eigenen Fähigkeiten zu entdecken.

Momentan zählen wir ca. 60 Mädchen von der 3. Klasse bis zur Oberstufe. Die Mädchen finden sich mit Gleichaltrigen in Gruppen zusammen; diese werden jeweils von einer Leiterin und einer Hilfsleiterin geführt.

Es finden alle zwei Wochen Gruppenstunden statt und ca. fünf Mal im Jahr werden Scharanlässe durchgeführt.

Der Höhepunkt des Blauringjahres ist jeweils das Sommerlager in den ersten beiden Sommerferienwochen (Hauslager).

Mehr Infos auch unter: www.blauringstans.ch



Blauringlager 2018

Veranstaltungen

fmgstans

Abend-Jass

Donnerstag, 12. September, 19.30 Uhr,
im Clubraum Büren

fmgstans / Pro Senectute

begegnen und bewegen

Mittwoch, 18./25. September, 2. Oktober,
Treffpunkt 9.00 Uhr bei der Muttergottes-
kapelle

fmgstans / TaM

Grittibänz backen

Mittwoch, 18. September, 14.00 bis
16.00 Uhr, in der Backstube Buochs
(Aamättli 4)

fmgstans / TaM

Kinder-Café

Donnerstag, 26. September, 9.00 bis
11.00 Uhr, im Pfarreiheim Stans

Bauernverein Büren-Oberdorf

Erntedankfest

Sonntag, 15. September, 9.00 Uhr
Jodlermesse mit dem Jodlercheerli Brisäblich
in der Bruderklausenkirche Büren.
Nach dem Gottesdienst lädt der Bauern-
verein Büren-Oberdorf die Bevölkerung zu
einem Apéro ein.

Mittagstisch für Menschen ab 50 Jahren aus Büren, Oberdorf und Niederrickenbach

Donnerstag, 3. Oktober, 11.30 Uhr,
im Restaurant Schlüssel in Büren.
Anmeldung bis Sonntag, 29. September,
an Tel. 041 610 11 71.

fmgstans

«Die Zyklus-Show», Kurs 2

Freitag, 15. Nov., 19.30 bis 21.30 Uhr:
**Elternvortrag: «Wenn Mädchen Frauen
werden»**

Sonntag, 17. Nov., 10.00 bis 17.00 Uhr:

Workshop für Mädchen

Ein Workshop für Mädchen von 10 bis 12
Jahren. Mit einer wertschätzenden Sprache
die Pubertät, den weiblichen Zyklus und die
Menstruation verstehen lernen.

Ort: Pfarreiheim Stans

Leitung: Katrin Niess-Kissling

Infos unter: www.mfm-projekt.ch

Kosten: Fr. 110.– / Nichtmitglieder Fr. 120.–

Anmeldung: Karin Harmath, 041 610 98 59,
karin.harmath@fmgstans.ch

Krippenfiguren-Werkstatt

Marianne Steinmann

Figurenkurs 1: Könige, Engel, St. Nikolaus

Mittwoch, 4./11./18./25. September /
2. Oktober, jeweils 19.00 bis 22.00 Uhr

Der Kurs findet in der Werkstatt von
Marianne Steinmann an der Sonnmattstrasse
in Oberdorf statt.

Nähere Informationen: Tel. 041 610 45 88
oder 076 577 46 47 oder

E-Mail: marianne.steinmann@quickline.ch



Die Herbstbörse findet am
Mittwoch, 18. September 2019

im Pfarreiheim, Knirigasse 4, in Stans statt.

Annahme: Dienstag, 09.00 – 10.30 / 13.30 – 15.00 Uhr

Verkauf: Mittwoch, 13.30 – 15.00 Uhr

Rückgabe: Mittwoch, 19.00 – 19.30 Uhr

Wir freuen uns den Erlös der Kinderkleider- und Spielwarenbörsen 2019 der Ludothek Stans zu spenden.



Weitere Infos unter: www.fmgstans.ch

Abigajil – Triumph der Klugheit

Kennen Sie diese starke Tochter Gottes aus dem Alten Testament? (1 Samuel 25)



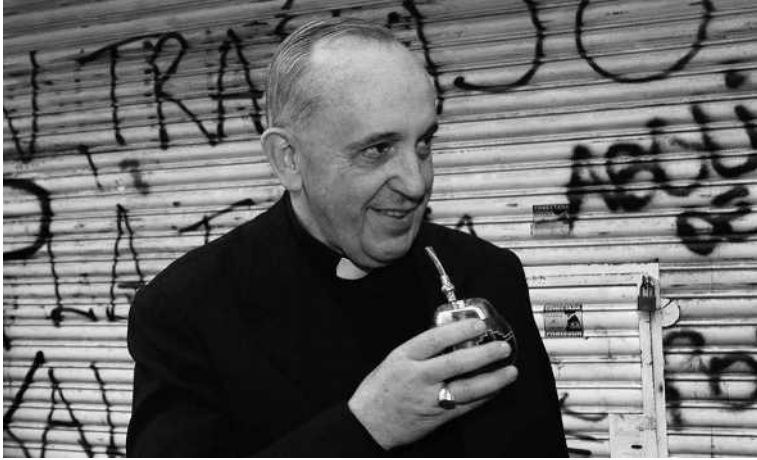
Weitsichtig, tatkräftig und klug tritt sie dem jungen David entgegen, der gerade dabei ist, eine grosse Dummheit zu begehen.

Gemeinsam hören wir auf das Erzählte und richten unseren Blick auf Leerstellen des Textes: Was könnte hier geschehen sein? Ist etwas von der Haltung spürbar, mit der Abigajil David begegnet? Welche Wirkung hat die Begegnung auf ihn? Inspiriert sie uns für unsere eigenen Begegnungen?

Wir freuen uns auf eine lebhaftige Diskussion mit Ihnen!

Freitag, 27. September, 19.30 Uhr
Reformierte Kirche Stans

Leitung: Gisela Elsässer, Erwachsenenbildnerin,
 und Pfarrerin Silke Petermann



Ein Mann seines Wortes: Kardinal Jorge Mario Bergoglio – Papst Franziskus

«Die Kirche ist aufgerufen, aus sich selbst herauszugehen und an die Ränder zu gehen. Nicht nur an die geografischen Ränder, sondern an die Grenzen der menschlichen Existenz: die des Mysteriums der Sünde, die des Schmerzes, die der Ungerechtigkeit, die der Ignoranz, die der fehlenden religiösen Praxis, die des Denkens, die jeglichen Elends.»

Mit Filmausschnitten und Aussagen aus seiner Zeit als Kardinal nähern wir uns dieser Persönlichkeit.

Leitung: Hansruedi von Reding.

Dienstag, 15. Oktober 2019, 19.30 Uhr
Pfarrheim, Knirigasse 4, Stans

«Immer und ewig» – Eine besondere Liebesgeschichte

Kinoerlebnis am
Dienstag, 24. September
in der Aula der Gemeinde
Oberdorf



Roadmovie ist das mobile Kino der Schweiz.
Der gemeinnützige Verein engagiert sich für die
Kinokultur und Filmvermittlung. Unterstützt wird er von Bund, Kantonen und
privaten Stiftungen.

Öffentliche Vorführung

Im Dokumentarfilm «Immer und ewig» begleitet Regisseurin Fanny Bräuning ihre gelähmte Mutter und ihren Vater auf einer Reise durch Südeuropa. Der Film wurde mit dem höchstdotierten Filmpreis der Schweiz, dem «Prix de Soleure», ausgezeichnet. Die feinfühlig und poetische Art, wie Bräuning das Publikum am Leben ihrer Eltern teilhaben lässt, macht diesen Film zu einem berührenden Erlebnis. Mit etwas Glück können wir an diesem Abend einen Filmgast begrüßen. Diskutieren Sie an der Kinobar über Ihre Eindrücke aus dem Film.

Türöffnung und Kinobar: ab 19.15 Uhr

Filmbeginn: 20.00 Uhr

Eintritt: frei (Kollekte zuhanden des Vereins Roadmovie)

Veranstalter: Kulturkommission Oberdorf in Zusammen-
arbeit mit der Schulgemeinde Oberdorf und der
Theatergesellschaft Büren

Kaplanei Büren

Gottesdienste

Freitag, 13. September

17.00 bis ca. 17.45 Uhr Sonntigsfeyr



Während dieser Zeit sind Mütter, Väter und Geschwister wie immer ganz herzlich zu Kaffee, Tee und Sirup im Clubraum eingeladen.

Sonntag, 15. September

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag Erntedankfeier

Opfer für soziale Aufgaben der Kaplanei Büren

- 09.00 **Jodlermesse** mit dem Jodlercheerli Brisäblick
- Stiftjahrzeit für Pater Adelhelm Bünter und Josef Bünter-Odermatt und Familie, Fensterfabrik, Büren

Nach dem Gottesdienst, mitgestaltet von unserer Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi und dem Bauernverein Büren-Oberdorf, sind alle zum Apéro eingeladen.

Sonntag, 22. September

25. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Inländische Mission

09.00 Gottesdienst

Sonntag, 29. September

26. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Migrantenpastoral in der Schweiz

09.00 Gottesdienst

Aus der Kaplanei

fmg Abend-Jass

Donnerstag, 12. September, 19.30 bis ca. 22.00 Uhr, im Clubraum

Mittagstisch für Menschen ab 50 Jahren aus Büren, Oberdorf und Niederrickenbach

Donnerstag, 3. Oktober, 11.30 Uhr, im Restaurant Schlüssel.
Anmeldung bis Sonntag, 29. September, an Tel. 041 610 11 71.

Gratulation



(Bilder: Daniel Diggelmann)

Der Kapellrat Büren gratuliert den beiden Schwingern Marcel und Lutz ganz herzlich zu ihrem Kranz am ESAF 2019!

Marino Bosoppi-Langenauer

Maria Rickenbach

Ort der Kraft und Stille, Tel. 041 628 13 64, E-Mail: ma-rickenbach@bluewin.ch

Samstag, 14. September

13.00 Hochzeitsfeier

Sonntag, 15. September

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

10.30 Festgottesdienst mit der Solosängerin Berta Odermatt-Hofer, Kerns, und Sr. Franziska Bucher (Orgel)
– Gedächtnis für Marta und Walter Niederberger-Gretener, Stettli-
strasse 37, Dallenwil

Mittwoch, 18. September

20.00 Wallfahrtsgottesdienst mit der Pfarrei Ennetbürgen

Sonntag, 22. September

25. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Festgottesdienst mit dem Kirchenchor Büren
14.30 Wallfahrtsgottesdienst mit der Pfarrei Beckenried

Sonntag, 29. September

26. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Gottesdienst
– Gedächtnis für Sepp Durrer-Burch, Breitenacher, Dallenwil
– Gedächtnis für Schwester Andrea Bucher, Kloster Eppishausen
– Stiftmesse für Karl und Marie Odermatt-Barmettler und Familien, Käppeli, Waltersberg, und Josef Odermatt-Meisner

In der Klosterkirche

Sonntag

07.30 Amt und Predigt
17.00 Vesper

Werktag

07.05 Gottesdienst
16.00 Vesper

Zum Eidgenössischen Bettag

Gott, du willst, dass die Menschen ein Zuhause haben und in Frieden leben. Wir bitten dich für unsere Heimat und alle Menschen, die in ihr wohnen, dass sie miteinander in Eintracht leben und einander beistehen.

Es ist wunderbar zu wissen, dass Gott uns liebt. Ich möchte, dass möglichst viele Menschen Gott kennen, ihn lieben und ihm dienen, denn das ist wahres Glück.

Lebendiger Gott, du meinst es gut!

Danke für die Schönheit der Natur.
Danke für den Reichtum der Ernte.
Danke für die Menschen, die mich lieben.
Danke, dass dein Herz für uns schlägt.

Geniessen wir die schönen Herbsttage!

Pfarrer Albert Fuchs

Interview mit Bischof Peter Bürcher, Apostolischer Administrator der Diözese Chur

Bischof Peter Bürcher gewährt einen Einblick in sein

Herr Bischof, wie haben Sie die ersten Wochen als Apostolischer Administrator im Bistum Chur erlebt?

In der Westschweiz gibt es den Ausdruck «je suis deçu en bien» («Ich bin im Guten enttäuscht»). Genauso ist es mir ergangen: Ich war überrascht und erfreut über den freundlichen Empfang.

Sie waren drei Jahre Spiritual der Dominikanerinnen in Schwyz. Was haben Sie in dieser Zeit von der Situation im Bistum Chur mitbekommen?

Nicht sehr viel. Ich war ja nur die Hälfte des Jahres in der Schweiz und die andere im Heiligen Land. Aber aus der Ferne dachte ich manchmal, dass es sicher nicht einfach ist, Bischof einer grossen Diözese wie Chur mit so vielen, zum Teil gegenläufigen Erwartungen zu sein. Erwartungen der Körperschaften in den einzelnen Regionen und Erwartungen der Gläubigen mit traditionellen bis progressiven Vorstellungen.

Sie haben bei Ihrem Amtsantritt angekündigt, mit allen ins Gespräch zu kommen. Mit wem haben Sie inzwischen Gespräche geführt?

Im Bischofsrat des Bistums konnten wir schon über sehr viele Anliegen ins Gespräch kommen. Ich habe mich zudem mit verschiedenen Gremien und Institutionen des Bistums ausgetauscht, zum Beispiel mit dem Priesterseminar, der Theologischen Hochschule, mit mehreren unserer Domherren, mit dem diözesanen Administrationsrat und auch mit einigen Dekanaten. Aber auch mit vielen Einzelpersonen habe ich gesprochen, mit Verantwortlichen in der Katechese und Jugendseelsorge, in der Spitalseelsorge und in Altersheimen. Dieser vielfältige Dienst gefällt mir, und er gehört selbstverständlich zu meiner apostolischen Aufgabe.

Im Bistum Chur gibt es das Forum «Priester der Diözese Chur». Darin setzen sich gegen hundert

Priester aus dem gesamten Bistum für eine gute Lösung bei der Neubesetzung des Bischofsstuhls ein. Haben Sie auch mit ihm Gespräche geführt?

Ich bin mit den Verantwortlichen in Kontakt. Ich treffe mich gerne mit meinen Mitbrüdern im priesterlichen Dienst. Es ist mir ein Anliegen, dass ich als Apostolischer Administrator mit allen Priestern der Diözese – soweit es mir möglich ist – meine Verantwortung teilen kann. Ich suche aber mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kirche eine gute Zusammenarbeit, mit jenen in leitenden Funktionen wie mit jenen, die in Katechese und Diakonie arbeiten.

Sie betonen immer wieder, dass Ihre Amtszeit nur wenige Monate dauern werde. Was sehen Sie als ihre wichtigsten Aufgaben?

Das Wichtigste ist eine friedliche Übergangszeit. Ich habe ein gut eingespieltes Team angetroffen und bin froh, dass wir das Tagesgeschäft sozusagen bei einem fliegenden Wechsel mehr oder weniger reibungslos weiterführen konnten. Das Gebet aller für einen neuen Bischof halte ich zudem für dringend notwendig.

Wie gehen Sie mit Personalfragen und -entscheidungen um?

Ich berate mich mit meinen Mitarbeiter/innen und sowie mit dem Bischofsrat, wie das auch bei Bischof Vitus üblich war. In Bezug auf längerfristig wirksame Entscheide versuche ich, sie möglichst dem nächsten Bischof von Chur zu überlassen. Ich möchte keine Fakten schaffen, mit denen der nächste Bischof dann einfach leben muss.

Sie haben die Generalvikare im Amt belassen.

Auch da will ich dem neuen Bischof die totale Entscheidungsfreiheit lassen. Das Ordinariat in Chur ist auch ein gut eingespieltes Team. Ich bin allen dafür dankbar. Für eine so kurze Amtszeit wollte ich nicht alles ändern.

Die ersten Erfahrungen und in seine Arbeit

Wie stehen Sie zum sogenannt «dualen System»? Das System braucht gemäss dem «Vademecum» der Schweizer Bischofskonferenz gewisse Reformen. Zu den Einzelheiten dieser Reformen möchte ich wenig sagen. Aber alle regional bedingten oder kulturell geprägten Arten, wie sich die Kirche vor Ort organisiert oder in die Gesellschaft hineinwirkt, sind so gut, wie sie der Einheit im Glauben dienen. Das Bewusstsein, mit der ganzen katholischen Kirche im Dienst des Herrn und der Mitmenschen zu sein, ist unumgänglich. Zürich gehört zum Bistum Chur, das Bistum Chur gehört zur Katholischen Kirche und sie ist das Volk Gottes! Ein Katholik ist kein Satellit: Er ist ein Glied des Leibes Christi, also der Kirche.

Welche besonderen Talente sollte der neue Bischof mitbringen?

Das könnten der Nuntius und das Domkapitel wohl besser beantworten als ich. Ich persönlich wünsche einen Hirten nach dem Herzen Gottes! Im diözesanen Gebet für einen neuen Bischof, beten wir unter anderem: «Wir bitten Dich um einen neuen Bischof, in dem das Feuer des Heiligen Geistes lebendig und die Freude des Evangeliums spürbar ist, der uns mit der Liebe des guten Hirten stärkt, der die Zeichen der Zeit aufmerksam wahrnimmt, der die Gläubigen ermutigt, auf Deinen Ruf zu hören, und der sie in Deinem Wort und in der Lehre Deiner Kirche eint.»

Was hoffen Sie in Ihrer Amtszeit zu erreichen? Was ist Ihre grösste Befürchtung?

Ich versuche, eine gute, friedliche Übergangszeit zu garantieren. Fürchten tue ich in diesem Zusammenhang nichts, ausser vielleicht, Gott nicht zu gefallen.

Und wann dürfen wir mit einer Bischofswahl rechnen?

Das weiss ich nicht! Aber Papst Franziskus hat



Bischof Peter Bürcher, Apostolischer Administrator der Diözese Chur strahlt Ruhe aus.

Foto: Manuela Matt

mir versprochen, dass ich dem Bistum nur für eine kurze Zeit als Apostolischer Administrator vorzustehen habe.

Im kirchlichen Kontext kann eine kurze Zeit hunderte von Jahren bedeuten. Haben Sie den Papst gefragt, was er unter kurz genau versteht?

Nein. Warum hätte ich das tun sollen? Ich habe verstanden, dass er sobald wie möglich eine gute Lösung für das Bistum Chur will.

Und Sie würden nie zum Papst gehen und ihm sagen: «Jetzt ist es genug!»? Darf ich das?

Bei einem Vater sollte man das dürfen.

Ich vertraue dem Papst, dass er die Frage der Ernennung eines neuen Bischofs so bald wie möglich klären wird. Hoffen wir es zur Freude aller und zum Aufbau der Kirche in der Schweiz.

Thomas Binotto, forum (Pfarreiblatt ZH)

Dies ist eine gekürzte Fassung. Das gesamte Interview ist zu finden unter: www.kath-nw.ch

Am Franziskustag, dem 4. Oktober, läuten die Glocken für den Erhalt der Schöpfung

Mit dem Hl. Franziskus die Schöpfung bewahren

Franziskus von Assisi ist Italiens National-Heiliger. Der jetzige Papst hat den Namen des beliebten Heiligen für sein Pontifikat gewählt. Franziskus wird in ganz Italien verehrt, und auch in unserer Gegend ist er kein Unbekannter. Einige Firmkurse schliessen ihren Firmweg ab mit einer Reise nach Assisi, dem umbrischen Städtchen und der Heimat Franziskus', so auch unser Emmetter und Seelisberger Firmkurs. Zudem singen wir in unseren Schulschluss-Feiern alljährlich das Lied «Laudato si», gelobt seist du – ein Lied, das auf den Sonnengesang des Franziskus zurückgeht.

Franziskus und die Schöpfung

In der Nacht vom 3. auf den 4. Oktober 1226 starb Franziskus in der Nähe seiner Heimatstadt Assisi als knapp 44-jähriger schwerkranker Mann. Schon zu Lebzeiten wurde er als Heiliger verehrt. Und dies aus gutem Grund: Er richtete sein Leben ganz nach dem Evangelium aus, verschenkte alles, was er besass den Armen, lebte als Besitztlo-

ser und wandte sich den Kranken und Ausgestossenen zu – kurz, er wollte mit allen Konsequenzen leben wie Jesus gelebt hatte.

Als Geschöpf Gottes fühlte er sich mit der ganzen Schöpfung verbunden und gab dieser Verbundenheit Ausdruck in diesem berühmtesten Lied «Laudato si, o mi Signore», in welchem er für alles Leben überschwänglich dankt: «Gelobt seist du, mein Herr, für Schwester Sonne und Bruder Mond, für Bruder Wind, den Himmel und die Sterne, für Schwester Wasser und Bruder Feuer und für alles, was lebt». Alles, was lebt, sieht Franziskus geschwisterlich miteinander verbunden, und er empfindet auch sich dabei als Teil allen Lebens.

Glockengeläut als Mahnung

So wie auch eine Woche zuvor, am Samstag, 28. September, mancherorts die Glocken der Kirchen und Kapellen läuten zur Mahnung, dass es «fünf vor zwölf» ist für unser Klima, so sollen am Tag des Franziskus, am Freitag, 4. Oktober, um 15 Uhr

die Glocken läuten zum Zeichen dafür, dass Christinnen und Christen für den Erhalt und die Bewahrung einer gesunden Schöpfung einstehen und das ihnen Mögliche unternehmen, dass die Natur, unsere Lebensgrundlage, nicht weiter zerstört wird und wir Menschen uns als Teil der Schöpfung verstehen lernen.

Mein Sohn Florian hat mich gebeten, unseren Pfarreien und Kaplaneien dieses Zeichen der christlichen Solidarität ans Herz zu legen. Danke, Florian, für diese Idee. In Emmetten werden die Glocken läuten. Auch der Dekanatsvorstand unterstützt die Aktion.

Markus Limacher,
für den Dekanatsvorstand



«Laudato si» – ein beliebtes Lied für Schulgottesdienste und der Titel eines Schreibens von Papst Franziskus zur Bewahrung der Schöpfung gehen zurück auf den Hl. Franz von Assisi. Blick in die Altstadt.

Bild: Esther Theiler

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

Aus der Region

Spiritualität in der Kapuzinerkirche

www.vks-nw.ch

Laudes mit Eucharistiefeier
jeden Sonntag, 07.00 Uhr

Transitus-Feier

Hl. Franz von Assisi

DO 03.10.2019, 19.30 Uhr

Spiritualität im Kloster St. Klara

www.kloster-st-klara-stans.ch

Offene Vesper

jeden Sonntag, 17.30 Uhr

Innehalten

Musik und Meditation:

Sybille Kunz, Annel Strube
(Blockflöten)

DI 24.09.2019, 19.50 Uhr

Mitleben im Kloster

www.kloster-st-klara-stans.ch

Telefon 041 619 08 10

Offene Zeiten für Frauen:

Stille, Gebet, Gespräch,

Tischgemeinschaft, Begegnung

10.09.2019 bis 24.09.2019

07.10.2019 bis 19.10.2019

Bistro Interculturel im Senkel

www.bistro-interculturel.ch

Platz für alle, die Lust auf

Austausch, Information,

Deutschüben, Spielemachen,

Teetrinken, ... haben.

jeden Mittwoch

15.00 – 18.00 Uhr, Jugendkul-

turhaus Senkel Stans

«Jodlersunntig i Dr Chile»

www.pfarrei-ennetbuergen.ch

Geniessen Sie die schönsten
Juiz und Jodellieder;

bestaunen Sie die Fahnen-
schwinger und lauschen Sie

den wunderbaren Alphorn-
klängen - mit Interpreten

«us eysem Dorf».

SO 15.09.2019, 09.30 Uhr

Pfarrkirche Ennetbürgen

Bibelabend

www.aktuel.ch

«Abigajil – Triumph der

Klugheit». Begegnung mit einer

inspirierenden Frau aus der

Bibel. Weitsichtig, tatkräftig,

klug und verführerisch – so

tritt Abigajil dem jungen David

entgegen (1. Samuel 25). mit

Gisela Elsässer, Erwachsenen-

bildnerin und Pfarrerinnen

Petermann

FR 27.09.2019, 19.30 Uhr

Ref. Kirche Stans

24 Stunden Anbetung

www.pfarrei-ennetbuergen.ch

SO 29.09.2019 nach dem

Gottesdienst um 09.30 Uhr bis

MO 30.09.2019 nach der

Vesper um 17.00 Uhr

Pfarrkirche Ennetbürgen

Bistro Interculturel:

singCAFE

www.bistro-interculturel.ch

interkulturelles offenes Singen

jeden DI, 20.00 – 21.15 Uhr

Pestalozzischulhaus Stans

Muisigmäss Ennetmoos

www.kirche-ennetmoos.ch

Echo vom Geissholz

SO 29.09.2019, 19.30 Uhr

Pfarrkirche Ennetmoos

«Wie geht's dir?-Zelt»

Breitenhaus Stans

(beim Bahnhof)

www.kath-nw.ch

Die Sozialdiakonische Stelle

der Evang.-Ref. Kirche NW

und die Fachstelle KAN

laden vom 16.09. bis 21.09.

mit verschiedenen Anlässen

ein, die psychischen Res-

ourcen zu stärken.

(zum Teil mit Anmeldung;

www.kath-nw.ch)

Zum Abschluss der Woche

laden Sie ein zur

interkulturellen Teilete

Alle bringen etwas Feines

zum Essen mit. Das Zelt

steht offen für Begegnungen

und gemeinsames Genies-

sen. Einheimische und

Zugezogene treffen sich zu

einem gemütlichen Essen.

SA 21.09.2019

ab 18.00 Uhr

mehr: www.kath-nw.ch

AZA 6370 Stans

erscheint 14-täglich

IMPRESSUM

Redaktion pfarreilicher Teil

Kath. Pfarramt, 6370 Stans
Tel. 041 610 92 61
sekretariat@pfarrei-stans.ch

Redaktion regionaler Teil

Fachstelle KAN
Kath. Kirche Nidwalden
Silvia Brändle, Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Tel. 041 610 74 47 / pfarreiblatt@kath-nw.ch

Adressänderungen melden Sie bitte beim
Kath. Pfarramt Stans, Tel. 041 610 92 61



Feines aus dem Glas

Köstlichkeiten in Konfi- oder Einmachglasern zubereitet oder angerichtet versprechen einen unkomplizierten Genuss und sie sehen erst noch toll aus! Vieles lässt sich gut vorbereiten, einfach transportieren und teilweise auch konservieren. Wir werden eine Auswahl von Getränken, verschiedene Speisen, Kuchen und Desserts zubereiten und natürlich auch kosten. Lass dich inspirieren!

Leitung: Ursula Christen Jodicke, Hauswirtschaftslehrerin
Kurs: Freitag, 18. Oktober
Zeit: 18.30 bis 21.30 Uhr
Kursort: Schulküche Pestalozzi, Stans
Kosten: CHF 55.– / Nichtmitglieder CHF 65.–
Anmeldung: Karin Harmath, Tel. 041 610 98 59
karin.harmath@fmgstans.ch

